

SPORTVEREIN FORTUNA MILLINGEN e.V.



Fortuna-Reserve sorgt für Paukenschlag



Hallenfußball: Bei den Reeser Stadtmeisterschaften der zweiten und dritten Mannschaften bezwingen die Millinger den Turnierfavoriten SV Haldern II mit 2:1 und luchs ihm den Titel ab. Platz drei geht an die Halderner Drittvertretung. Zum Auftakt des Stadtmeisterschafts-Wochenende in Rees ermittelten die Fußball-Reserveteams ihren Titelträger. Vor einer Kulisse von rund 350 Zuschauern sicherte sich die Zweitvertretung von Fortuna Millingen den ersten Platz.

Neben dem diesjährigen Ausrichter Fortuna Millingen waren noch der TuS Haffen-Mehr II, BW Bienen II sowie jeweils zwei Teams des SV Rees und des SV Haldern am Start. Dabei ging der aktuelle B-Ligist und Seriensieger aus den vergangenen fünf Jahren, der SV Haldern II, als Favorit in das Turnier. Komplettiert wurde das Feld durch eine Mannschaft der Behinderten-Sport-Gemeinschaft (BSG) Rees. Gespielt wurde das Turnier in diesem Jahr im Modus Jeder-gegen-Jeden bei einer Spielzeit von zehn Minuten.

Den Grundstein zum späteren Titelgewinn legte Fortuna Millingen II im Duell gegen den SV Haldern II. Beide B-Ligisten waren zu dem Zeitpunkt noch ohne Punktverlust und lieferten sich in einer engen Partie ein Spiel auf Augenhöhe. Am Ende konnten die Millinger die Partie mit 2:1 für sich entscheiden und hatten somit weiterhin den Turniersieg in der eigenen Hand.

Im weiteren Turnierverlauf gab sich die Fortuna keine Blöße und brauchte aus ihrer letzten Partie lediglich einen Punkt gegen den SV Rees II. In einem sehenswerten Spiel erzielte Daniel Bünck den entscheidenden Treffer zum 1:0 und machte damit den Turniersieg perfekt. "Mehr als zufrieden" mit den sieben Siegen aus sieben Spielen, darunter ein 9:0 gegen den SV Rees III, zeigte sich das Trainer-Duo mit dem Auftritt seines Teams. Viel coachen musste Millingens Co-Trainer Fabian Hüsken, der den zeitweise verhinderten Roland Ziegner an der Außenlinie vertrat, allerdings nicht: "Die Jungs wollten siegen und hatten richtig Bock", sagte er. "Ein bisschen enttäuscht", war hingegen Frank Bauhaus, Trainer des SV Haldern II - trotz des zweiten Platzes. Schließlich war die Titelverteidigung das erklärte Ziel.

Der beste Sturm, die beste Abwehr des Turniers und 18 Punkte reichten am Ende nicht, "wenn man ausgerechnet gegen Millingen sein schlechtestes Spiel macht", so Bauhaus, der dem "verdienten Sieger" gratulierte. Platz drei ging ebenfalls ins Lindendorf. Allerdings war Christian Schulz, Trainer des SV Haldern III, mit dem Abschneiden seines Teams "sehr zufrieden". Lediglich gegen die B-Ligisten im Teilnehmerfeld setzte es jeweils eine knappe Niederlage (1:2/0:1).

Der SV Rees II besiegte den TuS Haffen-Mehr II mit 2:0, den SV Rees III mit 4:0 und die BSG Rees mit 5:0. Mit neun Punkten auf dem Konto holte die Reeser Reserve den vierten Rang.

Knapp dahinter platzierte sich BW Bienen mit sieben Punkten. Ein Tor schlechter in der Tordifferenz, aber ebenfalls mit sieben Zählern, beendete der TuS Haffen-Mehr II das Turnier auf dem sechsten Platz. Neben dem einen Punkt reichte es für Rees III lediglich für einen Sieg gegen das Schlusslicht BSG (2:1), die in dieser Partie zumindest den Ehrentreffer erzielte. Dies war einzige Treffer der Behinderten-Sport-Gemeinschaft in diesem Turnier, die sich laut Veranstalter allerdings "sehr gut verkauft haben".

Unterm Strich zog Turnier-Ausrichter Fortuna Millingen ein positives Fazit.

Quelle: RP